Berlin W. Kurfürstendamm 240.
den 12. Jan. 1904.

Sehr geehrter Herr Oberlehrer!

Auf Ihr werthes Schreiben vom 2. d. M., das erst heute in meine Hände gelangt ist, erwidere ich ergebenst, dass ich gern bereit bin in der Naturforschenden Gesellschaft zu Danzig im Mai oder im Herbst d. J. einen Experimentalvortrag über radioaktive Stoffe zu halten.

Im Herbst könnte ich allerdings erst von Mitte October ab zu Ihrer Verfügung stehen.

Ich bemerke noch, daß ein Teil der Experimente einen völlig dunklen Hörsaal erfordert. Ein Saal mit Oberlicht wäre z. B. auch nach Eintritt der Dunkelheit ohne besondere Vorkehrungen ungeeignet.

Eine Projektionslampe wäre erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich.

Hochachtungsvoll

ergebenst

W. Marckwald.